

Sie suchen einen Therapieplatz?

Lassen Sie uns miteinander sprechen.

Im ersten Schritt klären wir telefonisch ab, welche Beschwerden bei Ihrem Kind vorliegen und ob eine Psychotherapie sinnvoll ist.

Im 2. Schritt lernen wir uns kennen.

Wir vereinbaren so schnell wie möglich einen Termin für ein erstes persönliches Treffen, bei dem wir die Einzelheiten und die Vorgehensweise der Behandlung besprechen.

Vertrauen Sie uns.

Das psychotherapeutische Team der AVM arbeitet nach wissenschaftlichen Erkenntnissen aus Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik und Medizin.

Die Therapeut*innen erhalten in der AVM-Ausbildungsambulanz eine intensive Qualifizierung mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie.

Unter der Anleitung von besonders erfahrenen psychologischen und ärztlichen Lehrtherapeut*innen wird Psychotherapie nach hohen Behandlungsstandards durchgeführt.

Wir helfen.

Telefonnummer:

089 · 3 88 88 470

Aktuelle Sprechzeiten erfahren Sie über unseren Anrufbeantworter.

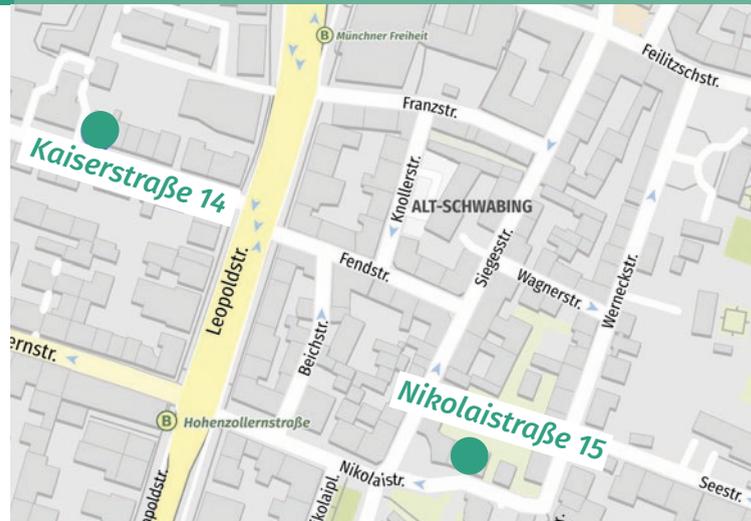
Unsere Adressen:

Institutsambulanzen der AVM München
Kaiserstraße 14 · 80801 München und
Nikolaistraße 15 · 80802 München
www.psychotherapie-ambulanzen.de

Über uns.

Die AVM gGmbH unterhält in Deutschland mehrere psychotherapeutische Ambulanzen und arbeitet interdisziplinär mit renommierten Institutionen aus Wissenschaft und Forschung zusammen. Seit 1991 helfen unsere kompetenten Therapeut*innen Menschen mit psychischen Problemen.

Wir sind für Sie da und nehmen uns Zeit für Sie.



Institutsambulanzen München

Sie sind nicht allein.

Kinder auf ihren Entwicklungsstufen zu begleiten, ist eine schöne, aber nicht unbedingt leichte Aufgabe. Jugendliche und Kinder haben viele Fragen, die sie nicht immer mit ihren Eltern besprechen können. Manches Problem gibt auch Anlass zu größerer Sorge. Belastende, kritische Situationen oder Konflikte können dazu führen, dass Ihr Kind und Sie als Familie Unterstützung brauchen.

Der Austausch mit einer*m Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in kann hilfreich sein und bietet sich an, wenn Ihr Kind

- sehr ängstlich oder oft traurig ist,
- aggressiv ist und es zu Hause oder in der Schule ständig Streit gibt,
- auffallend oft Konzentrations- oder Lernprobleme hat,
- sich ungewöhnlich viel zurückzieht,
- sich unerklärlich verändert hat,
- durch eine chronische Erkrankung sehr belastet ist,
- traumatische Erlebnisse berichtet,
- sich selbst verletzt,
- auffälliges Essverhalten zeigt,
- ein Konsumverhalten zeigt, über das Sie sich Sorgen machen (z. B. Alkohol, Medikamente, Drogen oder Internet).

Probleme gemeinsam lösen.

So einzigartig jeder Mensch ist, so einzigartig ist auch seine Vielfalt an Talenten und Fähigkeiten, die er braucht, um das Leben zu meistern und die seelische Gesundheit zu bewahren. In kritischen Situationen und Lebensereignissen braucht es manchmal jedoch mehr.

In einer Psychotherapie lernt Ihr Kind, die eigenen Gefühle und Verhaltensweisen besser zu verstehen, sich seelisch zu stabilisieren und eigene Konflikte besser zu lösen.



So gelingt eine Verhaltenstherapie:

Im Erstgespräch konzentrieren wir uns auf die bisherige Entwicklung Ihres Kindes mit allen Stärken und Problemen. Erste Diagnostik-Termine dienen dem Kennenlernen und einer Einschätzung der kognitiven, emotionalen und sozialen Entwicklung Ihres Kindes.

Kleinere Kinder können über kreatives Tun, wie Malen, Schreiben, Spielen, Basteln und Bauen, leichter zu sich finden. Diese Elemente erlauben es auf spielerische Weise, die eigene Welt besser zu verstehen. Es eröffnen sich Möglichkeiten, ein anderes Verhalten auszuprobieren und neue Perspektiven einzunehmen.

Gemeinsam mit Ihnen, den Erziehungsberechtigten, erarbeiten wir die möglichen Schritte der Therapie und beziehen dabei die familiären und schulischen Rahmenbedingungen mit ein. Im Mittelpunkt stehen die Individualität des Kindes und Problemlösungen für die Systeme Schule und Familie.

Durch unsere Gespräche können Sie ein besseres Verständnis entwickeln, das Ihnen ermöglicht, Ihr Kind im familiären und schulischen Umfeld zu begleiten und zu unterstützen.

Die Therapiekosten werden von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen. Nach Genehmigung des Antrages auf Psychotherapie finden Termine mit den Erziehungsberechtigten und regelmäßige 50-minütige Termine mit Ihrem Kind statt.

Psychotherapeut*innen unterliegen der Schweigepflicht. Alles, was Sie uns anvertrauen, ist gesetzlich besonders geschützt und wird von uns sorgfältig behandelt.